

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG AM 29. SEPTEMBER 2020

1. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Dr. Götz gibt folgende in nichtöffentlicher Gemeinderatsitzung am 28. Juli 2020 gefassten Beschlüsse bekannt:

- Erwerb einer Waldfläche im Gewinn „Wolfental“, Markung Stetten zu den üblichen Preis- und Vertragsbedingungen
- Erwerb eines landwirtschaftlichen Grundstücks im Gewinn „Brunnenrain“, Gemarkung Owingen zu den üblichen Preis- und Vertragsbedingungen
- Erwerb zweier Teilflächen im Stettener Weg, Gruol zu den üblichen Preis- und Vertragsbedingungen
- Verkauf eines Bauplatzes im Baugebiet „Brunnenwiesen“, Haigerloch-Bittelbronn zu den üblichen Preis- und Vertragsbedingungen
- Verkauf zweier Gewerbebauplätze im Gewerbegebiet „Madertal Süd“, Haigerloch zu den üblichen Preis- und Vertragsbedingungen
- Verkauf eines Bauplatzes in der Schönblickstraße, Haigerloch-Hart zu den üblichen Preis- und Vertragsbedingungen
- Verkauf eines Bauplatzes in der Raiffeisenstraße, Haigerloch zu den üblichen Preis- und Vertragsbedingungen
- Durchführung der Open-Air Veranstaltung 2021
- Besetzung der Stelle in der Ortschaftsverwaltung Weildorf
- Besetzung der Stelle im Standesamt der Stadt Haigerloch
- Besetzung der Stelle im Sachgebiet Bau erfolgte nicht

Weiter ergingen folgende Eilentscheidungen:

- Überprüfung von Fledermausvorkommen in Hart, Bahnhofstr. 2 und 4 und Umgebung

2. Haigerlocher Schlosskonzerte 2021 – Städtisches Konzert

Die Fördervereinsvorsitzende des Freundeskreises Haigerlocher Schlosskonzerte e. V., stellte die Tätigkeit des Vereins vor. 2022 sollen die Haigerlocher Schlosskonzerte zum 60. Mal stattfinden.

Die Ludwigsburger Schlossfestspiele haben mit Jochen Sandig einen neuen Intendanten bekommen.

Der Gemeinderat stellte sich erneut die Frage, wie man mit dem städtischen Konzert, für welches 10.000 € an die Ludwigsburger Schloßfestspiele zu bezahlen sind weitermacht, da die Besucherzahlen seit Jahren bescheiden sind. 2019 wurden beim städtischen Konzert 117 Besucher gezählt.

Der Gemeinderat einigt sich einstimmig darauf, dass sich der Intendanten der Ludwigsburger Schlossfestspiele eGmbH, die Fördervereinsvorsitzenden, die Fraktionsvorsitzenden und der Bürgermeister zusammensetzen und beraten und Vorschläge erarbeiten, die Schlosskonzerte attraktiver zu machen. Diese Vorschläge werden sodann im Gemeinderat vorgestellt und das weitere Vorgehen entschieden.

3. Bericht des ehrenamtlichen Versichertenberaters bei der Deutschen Rentenversicherung

Seit 2008 hält der ehrenamtliche Berater bei der Deutschen Rentenversicherung im Bürgerbüro regelmäßige Sprechstunden ab. Er erklärte den Nutzen, welchen die Bürgerinnen und Bürger, sowie die Stadtverwaltung durch seine ehrenamtliche Tätigkeit haben. Die Stadt Haigerloch spare sich seiner Ansicht nach Personalkosten, da die Beratung durch ihn abgedeckt sei. Der Gemeinderat dankt Herrn Beuter für die engagierte Tätigkeit in diesem wichtigen Ehrenamt.

4. Bebauungsplan Seehof I

Die Süddeutsche Saatzucht GmbH plant eine Erweiterung und Modernisierung der Getreideverarbeitungsanlage. Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen, sowie den Bebauungsplanentwurf mit Begründung und textlichen Festsetzungen gebilligt. Er soll öffentlich bekannt gemacht werden. Das Plangebiet wird als Sondergebiet ausgewiesen, in welchem nur die Nutzungen zugelassen werden, welche für die betriebsbedingten Abläufe erforderlich sind.

5. Punktuelle Änderung Flächennutzungsplan im Bereich Seehof I

Durch die Bebauungsplanänderung als Sondergebiet muss der bereits genehmigte Flächennutzungsplan 2025 der Stadt Haigerloch angepasst werden, da der Seehof I dort als Landwirtschaft ausgewiesen ist.

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung der Flächennutzungsplanänderung. Der Flächennutzungsplanvorentwurf und der zeichnerische Teil wird in der Fassung vom 04.09.2020 vom Gemeinderat gebilligt und öffentlich bekannt gemacht.

6. Bebauungsplan Kriebshalde

Durch das Bebauungsplanverfahren wurde auch ein Artenschutzfachbetrag vom 25.08.2020 erstellt. Es müssen u.a. drei Fledermauskästen und drei Vogelnistkästen auf den Flurstücken 2195/1 und 2198/1 angebracht werden.

Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird der Bebauungsplan „Kriebshalde – 1. Änderung“ als Satzungen beschlossen.

7. Bebauungsplan Mühlhalden -6. Änderung

Mit der Bebauungsplanänderung wird die Bebaubarkeit der Flst. 1012/1, 1012/2 und 1012/9 geregelt. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird der Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

8. Änderung der Hauptsatzung

Die Fraktion haben sich im September zusammengesetzt und die Hauptsatzungsänderung miteinander besprochen. Mit Mail vom 13.09.2020 wurde der Antrag sodann eingereicht. Der Änderung der Hauptsatzung wurde einstimmig beschlossen. Bürgermeister Dr. Götz bedankte sich für diese einstimmige Entscheidung, da die Arbeit der Verwaltung dadurch deutlich erleichtert wird.

9. Sanierung Mischwasserbecken auf der Kläranlage Karlstal - Ausschreibungsbeschluss

Stadtkämmerer Müller erklärt, dass bereits seit einigen Jahren diese Sanierung in der Finanzplanung enthalten ist. Die Notwendigkeit ist vorhanden. Die Kostenberechnung für die Sanierung ist von der Firma Reck und Gass vorgenommen worden und beträgt ca. 300.000,00 Euro. Der Vergabebeschluss soll in der Gemeinderatsitzung im November gefasst und die Sanierung ab März 2021 beginnen. Der Ausschreibungsbeschluss erfolgte einstimmig.

10. Kreditaufnahme städtischer Haushalt

Stadtkämmerer Müller trägt vor, dass die Kreditaufnahme bereits im Haushaltsplan 2020 veranschlagt wurde. Auf Grund der derzeitigen Kassenlage und dem Mittelabfluss für laufende Baumaßnahmen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,5 Mio Euro notwendig. Die beiden vorliegenden Kreditangebote sind ähnlich. Einstimmig wird eine Finanzierung über 5 Jahre zu 0 % bei der DG Hyp/Volksbank entschieden.

11. Kreditaufnahme Eigenbetrieb Wasserversorgung

Stadtkämmerer Müller stellte verschiedene Kreditangebote für die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 750.000,00 Euro vor, welche im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung 2020 zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen

veranschlagt waren. Einstimmig wird eine Finanzierung über 5 Jahre zu 0 % bei der DG Hyp/Volksbank beschlossen.

12. Bericht über laufende Planungen und Maßnahmen

Felssicherung

Haupt- und Bauamtsleiter Schluck berichtet über die laufenden Maßnahmen und die Planung der Vergabe der Felssicherung. An die Firma Secrock aus Kirchhundem wurde das Verfahren vergeben. Am 01.10.2020 beginnt die Felssicherung und es ist geplant, vor Weihnachten 2020 fertig zu sein. Es entstehen vermutlich ca. 30.000,00 Euro Mehrkosten.